

Meine Anmerkungen zur Stellungnahme des Bürgermeisters zum Entwurf REAB 2024:

Beantwortung zur schriftlichen Stellungnahme vom 18.03.2025

RA 2024

- 1) **Volkszähl:** Die letzten beiden Balken am Diagramm sind RA 2024 und VA 2025 das ist korrekt. Die Zahl hat sich laut Voranschlagsblatt 2025 nicht verändert.
- 2) **Beratungskosten:**
 - 1/01-6401: Änderungen Flächenwidmungsplan, Beratung Bausachverständiger, Steuerberatung
- 3) **Beratungskosten:**
 - 1/01-640101: Aufwand des Leistungszeitraumes 10/2022
- 4) **Lebensmittel:**
 - 1/01-430: Kaffee Partner GmbH/Kaffeemaschine Gemeindeamt
- 5) **Repräsentationen:**
 - -1/019-723: Sozialhilfverein, Impfbus, Allerheiligengang, Fronleichnam, Gemdat, FF-Jugend
- 6) **Kindergartenzubau:** Falls du die KIP 2023 meinst, diese wurde im August 2023 auf des Kindergartenkonto umgebucht.
- 7) **Straßenbau:** der Überschuss wird für die künftigen Straßenbauten verwendet
- 8) **Hochwasserschutz:** Das Konto wird nach Fertigstellung der Projekte ausgeglichen, der genauer Zeitpunkt ist der Gemeinde noch nicht bekannt.
- 9) **Kundenforderungen:** Leider sind nicht alle Gemeindebürger so pflichtbewusst, die Gemeindeabgaben pünktlich zu bezahlen.
Wir sind bemüht, die offenen Kundenforderungen regelmäßig einzuheben.

1. Volkszahl Beschriftung bitte korrigieren; die Zahl hat sich seit dem REAB 2022 nicht verändert „wird jährlich von der Bundesanstalt Statistik Austria zum Stichtag 31. Oktober festgestellt“. Geburten, Todesfälle, Zu- und Wegzug – Gesamtzahl seit 2022 gleich? Kann ich mir nicht vorstellen.

2. Beratungskosten hätte ich zwar gerne detailliert, aber [entsprechen dem REAB 2023](#)

3. Beratungskosten 10/2022 – Welche intensive rechtliche Bearbeitung (lt. [Schreiben Altbgm. Viktorik](#)) war nach dem

rechtskräftigen Erkenntnis des LVwG Mitte 2022 erforderlich? Bezahlung 2024?

4. Lebensmittel: Kaffeemaschine; das habe ich vermutet, bitte Begründung ändern

5. Repräsentationen: kommt mir trotzdem viel vor und entspricht bei weitem nicht dem VA 2024 (Überschreitung des VA FHH um 7.129,58 €)

6. Kindergartenzubau: die KIP 2023 wurde auf das Kindergartenkonto gebucht, vom Konto wurden 2023 124.000 € ausgezahlt, obwohl im Investitionsnachweis nur 30.600 € ausgewiesen sind.

<https://kreuzstettenaktuell.com/wp-content/uploads/2025/02/guthaben-vs-umbau-2024-1.pdf>

7. Straßenbau: warum/wofür wurden mehr als im GR beschlossen ausgegeben ([beschlossen 358.000 €](#), [TOP 18, GR-Sitzung am 11.7.23](#), ausgegeben 430.000 €)?

8. Hochwasserschutz ok

9. Kundenforderungen: auch lt. REAB 2022 und 2021 (REAB 2022, ab Seite 173) über 100.000 € aus diesen Titeln; ist das eine indirekte Aufforderung an die Gemeindebürger, ihre Abgaben nicht zu zahlen – weil es anscheinend keine Konsequenzen hat?